

Wir gewinnen Zukunft,

wenn wir ernst machen mit einer missionarischen und einer diakonischen Ausrichtung der Pastoral.

Sei spontan: welcher Mensch, welche Familie, welche Gruppe in deiner Nachbarschaft oder in deinem Dorf könnte jetzt etwas Zuspruch und Hilfe von dir / euch gebrauchen?

Wir gewinnen Zukunft,

wenn wir von den Lebensthemen und Bedürfnissen der Menschen in ihren je eigenen Lebensumständen her denken und dann passende Angebote schaffen.

Welche Menschen fühlen sich bei uns wohl, weil wir ihre Bedürfnisse berücksichtigen? Welche Menschen fühlen sich bei uns unwohl oder finden uns uninteressant und langweilig weil unsere Angebote nichts mit ihrem Leben zu tun haben?

Wir gewinnen Zukunft,

wenn wir unsere Kreativität aus dem Zusammenspiel von Selbstevangolisierung und Lebensweltorientierung schöpfen.

Was für ein Satz!!! Irgendeine Ahnung, was damit gemeint sein könnte?

Was verstehst du unter Selbstevangolisierung?

Stichwort Lebensweltorientierung:

Du bist vermutlich vom Evangelium überzeugt, aber:

Welche Menschen kennst du, die von der Kirche enttäuscht sind, oder denen Kirche gleichgültig ist? Kennst du Menschen, die aus der Kirche ausgetreten sind oder auf der Suche sind? Lohnt es sich, diese Menschen mal anzusprechen?

Wir gewinnen Zukunft,

wenn wir zur Sicherung zentraler Haltungen des Zielbildes 2030+ einander regelmäßig Rückmeldungen geben.

Im Zielbild steht: „Alle Pastoralteams und gewählten pastoralen Gremien ... implementieren in den kommenden 2 Jahren eine Kultur des Feedbacks für liturgische Feiern.“

Wie könnte diese Forderung konkret bei euch umgesetzt werden?

Wem gibst du gerne Feedback / Rückmeldungen?

Von wem kannst du ein Feedback gut annehmen?

Wie könnt ihr eine Atmosphäre schaffen, in der eine fruchtbare und vertrauensvolle Feedbackkultur geschaffen werden kann?

Wir gewinnen Zukunft,

wenn wir jeden Menschen mit seinen ganz individuellen Potentialen fördern und mitnehmen, ein gelingendes und erfülltes Leben zu führen.

Welche Menschen, Angebote hier in unserer Gemeinde tun mir gut?
Wen kann ich wie fördern?

Wir gewinnen Zukunft,

wenn wir bei Entscheidungsprozessen die betroffenen haupt- und ehrenamtlich Engagierten einbeziehen.

Was meinst du: wer ist in dem gerade genannten Satz mit „wir“ gemeint?
Sollte oder könnte noch jemand anders mit „wir“ gemeint sein?
Wann macht es dir Freude, Entscheidungen zu treffen?
Wie gehe ich damit um, wenn ich mit Entscheidungen nicht einverstanden bin?
Was brauchen wir, damit wir gemeinsam gute Entscheidungen treffen können?

Wir gewinnen Zukunft,

wenn wir umkehren und vom Zielbild 2030+ aus mutig und realistisch Prioritäten, aber auch Nachrangigkeiten benennen.

Im Zielbild 2030+ steht: Qualität vor Quantität:
Wo erlebst du in deiner Gemeinde Veranstaltungen mit einer hohen Qualität? Nenne mindestens eine liturgische und eine diakonisch-karitative Veranstaltung /Aktion/ Projekt in eurer Gemeinde von der du sagen kannst: hier erlebt man hohe Qualität.

Wir gewinnen Zukunft,

wenn wir einander Vertrauen schenken sowie verbindlich und verlässlich miteinander umgehen.

Nenne ein positives Beispiel für ein gelungenes Miteinander (in Gemeinde, beruflich, privat,...).
Was ist in eurer Gemeinde nötig, damit Vertrauen, Verbindlichkeit und Verlässlichkeit wachsen können?

Wir gewinnen Zukunft,

wenn wir gemeinsam realistische, attraktive und funktionierende Wege in die Zukunft gehen.

Nenne ein Ziel, dass dir für deine Kirche* besonders wichtig ist und von dem du hoffst, dass es in absehbarer Zeit Wirklichkeit wird.

*entscheide dich:

gilt deine Antwort für deine Kirche vor Ort oder für die Weltkirche

Wir gewinnen Zukunft,

wenn wir an die Kraft des Evangeliums Christi glauben.

Welche Bibelstelle findest du persönlich besonders gut, macht dir Mut oder findest du auf irgendeine Weise inspirierend?

Warum?

Wir gewinnen Zukunft,

wenn wir dort umkehren, wo bei uns Liebe, Glaube und Hoffnung nicht wachsen.

Wenn du Leiterin oder Leiter deiner Gemeinde wärst:

Was würdest du als erstes abschaffen, weil du den Eindruck hast, dass es eine ungeliebte Veranstaltung ist und dort nichts wächst?

Wir gewinnen Zukunft,

wenn wir uns kulturell verändern, indem wir auf vielfältigen Wegen die gemeinschaftliche und individuelle Spiritualität fördern.

Wie kommst du besser mit Gott in Kontakt:

Wenn du allein und in Stille bist oder auf einem großen Fest mit vielen Menschen und guter Laune?

Wo bist du in letzter Zeit mit Gott in Berührung gekommen?